



Bei den Tischlern war Muskelkraft gefragt. Unter Anleitung von Obermeister Wilhelm Eden von der Tischlerinnung Leer wurde per Hand gesägt.



Die Handwerkskammer für Ostfriesland feierte ihren Geburtstag. Mit dabei waren unter anderem (v.l.) Obermeister Jan-Ulfert Claassen (Innung für Land- und Baumaschinentechnik in Ostfriesland), Präsident Albert Lienemann, Obermeister Jörg Tapper (Konditoren-Innung für Ostfriesland), Vizepräsidentin Imke Hennig und Hauptgeschäftsführer Jörg Frerichs.



Die digitale Lackierpistole mit VR-Brille kam in der Malerhalle beim Nachwuchs gut an. Lehrwerksmeister Wolfgang Post leitete die Gäste an.

Handwerk zum Anpacken

**TAG DES
HANDWERKS**

Moderne Werkstätten und Mitmachaktionen begeistern Groß und Klein: Handwerkskammer öffnet zum 125-jährigen Geburtstag die Werkstatt-Tore des Berufsbildungszentrums in Aurich. Azubis und Meister stellten ein buntes Programm auf die Beine.

Ein stolzes Jubiläum feierte die Handwerkskammer für Ostfriesland am Tag des Handwerks, dem 20. September: Seit 125 Jahren besteht die Institution. Unter dem Motto „Handwerk erleben – Zukunft gestalten!“ öffnete das Berufsbildungszentrum in Aurich seine Türen und Werkstatt-Tore für Besucherinnen und Besucher.

In seiner Eröffnungsansprache blickte Präsident Albert Lienemann auf die bewegte Geschichte des ostfriesischen Handwerks zurück: „Vor 125 Jahren sind die Handwerkskammern aus dem Willen entstanden, das Handwerk zu stärken. Handwerkerinnen und Handwerker wollten gehört werden, ihre Ausbildung selbst gestalten und die Qualität sichern.“ Damals wäre vieles noch Zukunftsmusik gewesen. „Heute sind wir Innovationsmotor und größter Ausbilder der Region.“ Mit rund 5.700 Betrieben, über 35.000 Beschäftigten und 2.200 Auszubildenden ist das Handwerk ein zentraler Pfeiler der regionalen Wirtschaft. Lienemann unterstrich die Bedeutung von Ausbildung, Innovation

und Gemeinschaft – und dankte allen, die das Handwerk lebendig halten: „Lassen Sie uns gemeinsam feiern, entdecken und erleben, wie Handwerk Zukunft gestaltet – seit 125 Jahren und für viele Jahre mehr.“

Im Zeichen der Nachwuchsförderung

Er lud die Gäste ein, die Gewerke mit allen Sinnen zu erkunden: Angefangen mit der Verköstigung der Jubiläumstorte, meisterhaft kreiert von Jörg Tapper, Obermeister der Konditoren-Innung für Ostfriesland. Süße Spezialitäten gab es außerdem von Konditormeisterin Sarah Schewe von der Konditorei Moorgold aus Walle. Musikalisch eröffnete die Bläserklasse der Realschule Aurich das Fest, gefolgt von dem Sänger und Gitarristen Thomas Kümper.

Der Tag stand zudem im Zeichen der Nachwuchsförderung. Deutschlandweit gibt es mehr als 130 Handwerksberufe. An Infoständen konnten sich Jugendliche, Eltern und Berufseinsteiger über Ausbildungswege und Karrierechancen informieren. Die Unternehmerfrauen im Handwerk organisierten eine Werkstatttrallée für Kinder, während der Ver-

„
Vor 125 Jahren sind die Handwerkskammern aus dem Willen entstanden, das Handwerk zu stärken.“

Albert Lienemann,
Präsident der
Handwerkskammer

ein Leukin zur Registrierung als Stammspendender einlud.

Moderne Handwerksberufe entdecken

Sägen wie zu Großvaters Zeiten, mit dem Schweißgerät oder der Lackierpistole in virtuelle Welten abtauchen oder doch an den modernsten Maschinen Metall stanzen: Von Klein bis Groß durfte jeder in die Werkstätten hineinschnuppern und anpacken. Ob Tischlerei, Bauhalle, Metall- und Schweißtechnik, Kfz-Technik, Elektro, Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder Friseursalon – überall luden Azubis und Meister zu Mitmachaktionen ein.

Die Lehrwerksmeister, Obermeister, Auszubildenden und Lehrer der Berufsschulen stellten ein buntes Programm auf die Beine. In der Bauhalle erklärte Azubi Calvin Janßen von der Firma Janssen Hochbau in Uplengen eifrig, wie ein Fenstersturz gemauert wird.

Davor durfte an einem Bagger der Bauhandwerker-Innung Aurich-Emden-Norden Präzisionsarbeit getestet werden. Mit Alarmsignalen machte die Innung für Elektro- und Informationstechnik in Ostfriesland auf sich aufmerksam. Aiko Boelen von der Sandersfeld Sicherheitstechnik GmbH in Leer erklärte an einer Demonstrationswand, wie das Elektrowerkzeug für Sicherheit in Ostfriesland sorgt.

Motorentechnik beeindruckte Publikum

In der Kfz-Halle waren die Azubis der Berufsbildenden Schule Norden auch Feuer und Flamme für die Motorentechnik. So wurde an einer Übungstafel für Hochvoltssysteme demonstriert, wie ein Elektroauto von der Spannung freigeschaltet wird. Das wurde dann auch direkt unter der Motorhaube eines Fahrzeugs von Tobias Rößen aus Westersander vom Ausbildungsbetrieb Bosch Freese (Aurich) erläutert.

Wer von Motoren dann noch nicht genug hatte, konnte auf dem großen Gelände die Fahrer des Porscheclubs Ostfriesland e.V. und das Team des zukünftigen Porschezen-

trums Leer zu den ausgestellten Sportwagen wie Porsche Spyder RS oder Porsche 911 GT3 Touring interviewen.

Direkt daneben beeindruckte die Innung für Land- und Baumaschinentechnik in Ostfriesland mit großen Schleppern, Erntemaschinen und einem haushohen Mähdescher. Obermeister Jan-Ulfert Claassen mit seinem Sohn Jan-Kristian standen zum Berufsfeld Land- und Baumaschinenmechaniker Rede und Antwort. **WIEBKE FELDMANN**



Präsident Albert Lienemann (r.) und Konditormeister Jörg Tapper mit der Festtagstorte.



Das digitale Schweißen wurde in der Metallbauhalle gezeigt (Bild links). Dort durfte auch beim Metallbiegen mit angepackt werden (Bild rechts).



WEITERBILDUNG IM BBZ

Gute Führung durch Kommunikation

Als Führungskraft geht es darum, Aufgaben zu verteilen, Abläufe zu vermitteln, Mitarbeitergespräche zu führen und immer das Ziel des Betriebserfolges im Blick zu behalten. Worauf es dabei ankommt, lernen Interessierte in dem Seminar „**Gute Führung durch Kommunikation**“ am **5. November von 9 bis 16 Uhr. Kursgebühr: 149 Euro**

Einarbeitung von Mitarbeitenden

Passende Mitarbeitende finden und diese dann erfolgreich zu halten, ist eine Herausforderung, der sich jedes Unternehmen stellen darf. Wie der Start gut geplant wird, erfahren Kursteilnehmende im Seminar „**Einarbeitung und Onboarding – Begeisterungszeit, die sich lohnt**“ am **6. November von 9 bis 16 Uhr. Kursgebühr: 149 Euro**

Anmeldung: www.hwk-aurich.de/kurse-und-seminare

Ort: BBZ Aurich, Straße des Handwerks 2

Ansprechpartnerin: Sandra Janssen

Tel. 04941 17 97 -70, sa.janssen@hwk-aurich.de

Unternehmen für den Notfall sensibilisieren

Rechtsanwalt und Betriebsberater geben praxisnahe Tipps, wie Betriebe mit Vollmachten und einer klaren Organisationsstruktur in Krisen bestens gerüstet sind.

Was tun, wenn der Chef plötzlich ausfällt? Diese Frage beschäftigt viele Betriebe – und bleibt doch oft unbeantwortet. Um darauf besser vorbereitet zu sein, folgten rund 60 Unternehmerinnen und Unternehmer der Einladung der Handwerkskammer für Ostfriesland zu einer Vortragsreihe rund um das Thema Notfallplanung.

Ziel war es, die Teilnehmenden für betriebliche und persönliche Vorsorge im Ernstfall zu sensibilisieren und praktische Lösungsansätze zu bieten. Rechtsanwalt und Notar Dr. Thomas Weißels (Aurich) sowie Helge Valentien, Leiter der

Betriebsberatung, beleuchteten die wichtigsten Aspekte – von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung bis zu Stellvertretungsregelungen im Betrieb.

Dr. Weißels betonte, dass ohne Vollmacht selbst Ehepartner oder Kinder nicht automatisch für den Betrieb entscheiden könnten. Helge Valentien zeigte anhand von Praxisbeispielen, wie wichtig klare Strukturen, Dokumentation und die Regelung von Zuständigkeiten sind. ■

Info: Helge Valentien, 04941 17 97 -54 h.valentien@hwk-aurich.de



Berater Helge Valentien (l.) und Rechtsanwalt und Notar Dr. Thomas Weißels.

TERMINE

Mentale Erste Hilfe – Psychologischer Ersthelfer-Kurs:

27.10., 10 Uhr; Online-Kurs, EAA – Die Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber in Niedersachsen.

Finanzierungssprechtag:

29.10., 9 Uhr; Beratung, HWK, Straße des Handwerks 2, 26603 Aurich.

KI und IT-Sicherheit im Handwerk – Cybercrime mit dem LKA Niedersachsen:

12.11., 17.30 Uhr, Infoveranstaltung, HWK, Straße des Handwerks 2, 26603 Aurich.

Starthilfe für Erfinder – Hybrid-Erfindersprechtag:

19.11., 17 Uhr, Online- und Präsenzberatung, Oldenburgische IHK, Moslestraße 6, 26122 Oldenburg.

Info: www.hwk-aurich.de/termine
Die jeweilige Teilnahme ist nur durch Anmeldung möglich.

Gelebter Umweltschutz

Der Betrieb „Schäfer by Liene-mann“ ist für seine besonderen Leistungen im nachhaltigen Wirt-schaften ausgezeichnet worden.

Sie spielen eine Schlüsselrolle bei der Energie-wende und dem Klimaschutz: Anlagenmecha-niker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sind wichtige Akteure in Sachen Nachhaltigkeit und Energieeinsparung in allen Bereichen der Haustechnik. Umso mehr war der „Zukunftscheck Nachhaltigkeit“ in der Erwin Schäfer Heizung-Sanitär-Bauklempnerei GmbH in Carolinensiel ein „Elfmeterschießen ohne Torwart“. Darüber waren sich die Vertreter der Handwerkskammer für Ostfriesland einig.

Während eines Treffens zeichnete Jörg Frerichs, Haupt-geschäftsführer der Handwerkskammer, das Unterneh-men – auch bekannt unter dem Namen „Schäfer by Lie-nemann“ – mit der Urkunde „Handwerk – gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit“ aus. Frerichs lobte das 44 Mitarbeiter starke Team: „Der Umweltschutz ist fest in der DNA der Erwin Schäfer GmbH verankert. Der Betrieb leistet einen wichtigen Beitrag zur klimafreundlichen Entwicklung in der Region und kann in allen drei Nachhaltigkeitssäulen glänzen.“ Dazu zählen Ökologie, Ökonomie und Soziales. Die Unternehmerehepaare, Geschäftsführer Dieter Lienemann mit seiner Frau Andrea sowie Geschäftsführer Albert Lie-nemann mit seiner Frau Tina, nahmen die Auszeichnung entgegen.

„Mit der Aktion wollen wir ein Bewusstsein dafür schaffen, dass ein umweltfreundlicher Betrieb neben der Ökologie auch das nachhaltige Wirtschaften und soziale Aspekte im Blick haben sollte“, sagte Thomas Harms. In zwei Workshops haben sich die betriebswirtschaftli-chen Berater, Thomas Harms und Svea Janssen, mit der Geschäftsführung getroffen.

Prozesse wurden von Grund auf neu strukturiert
„Gemeinsam haben wir die betrieblichen Strukturen beleuchtet und vieles aufgedeckt, was wir schon abdecken, aber auch wichtige Verbesserungsvorschläge erhalten“, zieht Dieter Lienemann eine positive Bilanz. Seit der Über-



Die Unternehmerehepaare (v.r.) Dieter und Andrea Lienemann mit Albert und Tina Lienemann vor einer Wärmepum-penanlage. Sie wird für die Wärmeversorgung des Betriebes sowie als Demonstrationsobjekt genutzt.

Nachhaltig

DIE INITIATIVE „Gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit“ wurde von den sechs niedersäch-schen Handwerkskammern ins Leben gerufen. Unternehmen, die ihr ökonomisches, ökologi-sches und soziales Engagement mit der Kennzeichnung sichtbar machen möchten, können sich an die Beratung der Hand-werkskammer für Ostfriesland wenden.

Kontakt: Thomas Harms
Telefon 04941 17 97 -61
t.harms@hwk-aurich.de

nahme vor sechs Jahren habe der Betrieb seine Prozesse von Grund auf neu strukturiert, ergänzt Bruder Albert Lienemann, der ehrenamtlich der Handwerkskammer als Präsident vorsteht. Die EDV wurde umfassend erneuert, digitale Auftragsabläufe eingeführt und nachhaltige Prozesse weiterentwickelt. Das Unternehmen positioniert sich in seiner Sparte als Allround-Problemlöser, der den gesamten Prozess von der Beratung und Planung bis zur Umsetzung der Haustechnik und Badinstallation abdeckt.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Installation von Wärmepumpen, sowohl für Einfamilienhäuser als auch für Großprojekte. Die betriebliche Heizungsanlage wurde vor kurzem auf eine Luft-Wärmepumpe umgestellt. Auch im Fuhrpark wird auf E-Mobilität gesetzt. Außerdem wurde in eine moderne Arbeitsumgebung investiert. Besonders sticht eine digitale Werkzeugverwaltung hervor. Mit deren Hilfe sind die Werkzeuge schnell zur Hand und können problemlos gewartet werden. **WIEBKE FELDMANN**

DAS HANDWERK GRATULIERT

Meister- und Betriebsjubiläen

25 Jahre Meisterjubiläum
Kraftfahrzeugtechnikermeister Thorsten Janßen in Wittmund (18. Oktober), Uhrmachermeister Heinz-Werner Müller in Südbrookmerland (25. Oktober).

40 Jahre Meisterjubiläum
Maurermeister Hans Brinkmann in Filsum (17. Oktober), Dachdeckermeister Ebbo Dollmann in Großheide (22. Oktober).

50 Jahre Meisterjubiläum
Gas- und Wasserinstallateurmeister Bernhard Pleis in Leer (8. Oktober), Maurermeister Alfred Haase in Westoverledingen (14. Oktober).

60 Jahre Meisterjubiläum
Peter-Heinrich Snakenborg in Uplengen (12. Okto-ber), Konditormeister Jürgen ten Cate-Tapper in Norden (5. Oktober), Gas- und Wasserinstallateur Enno Kossin in Ihlow (22. Oktober).

25 Jahre Betriebsjubiläum
Friseurmeisterin Anna Rudolph in Südbrookmer-land (31. Oktober)

40 Jahre Betriebsjubiläum
Manfred Assing GmbH in Hage (1. Oktober)

50 Jahre Betriebsjubiläum
Radio- und Technikermeister Torsten Rademacher in Uplengen (29. Oktober)

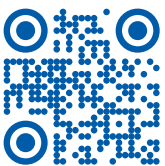
Urkunden & Ehrungen:
Die Handwerkskammer stellt Ehrenurkunden zum 25-, 40-, 50-jährigen Meister- und Betriebs-jubiläum sowie weiteren Ehrentagen kostenfrei aus. Auch für Mitarbeitende, die schon seit 25 Jahren und länger im Unternehmen tätig sind, werden Ehrenurkunden ausgehändigt. Um eine termingerechte Fertigstellung zu gewährleisten, bitten wir um eine frühzeitige Beantragung.

Ansprechpartnerin: Elisabeth Voß
Tel. 04941 17 97 -86, e.voss@hwk-aurich.de
Infos: www.hwk-aurich.de/ehrenurkunden

Unser Pitch für Firmenkunden:
Wir sind nah dran –
mit unserem Partner
DZ BANK weltweit.



Volksbanken und Raiffeisenbanken
Weser-Ems



Hier alle
Vorteile
anschauen

Wir machen den Weg frei. Gemeinsam mit den Spezialisten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken: Bausparkasse Schwäbisch Hall, Union Investment, R+V Versicherung, easyCredit, DZ BANK, DZ PRIVATBANK, VR Smart Finanz, DZ HYP, MünchenerHyp, Reisebank.

